

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 136 Blatt 1577 auf den Namen des Fideicommissars **Friedrich Wilhelm Sehm** in Dresden eingetragene, zu Halle a/S., Töpferplatz, belegene Grundstück, bestehend aus Wohnhaus mit 2 Seitenflügeln, Hintergebäude und Hofraum, am **18. April 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 450 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **19. April 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 9. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 136 Blatt 1577 auf den Namen des Fideicommissars **Friedrich Wilhelm Sehm** in Dresden eingetragene, zu Halle a/S., Thomastorstraße Nr. 4 belegene Grundstück: Gartenblatt 2, Parzelle 88726 von 3 ar 88 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, am **19. April 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 3173 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **20. April 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 9. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 68 Blatt 2483 auf den Namen des Gollivirtens **Paul Gaale** in Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Lindenstraße Nr. 78 (Veltrowe) belegene Grundstück: Gartenblatt 2, Parzelle 45473 von 11 ar 07 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Garten, Stallgebäude, a) Wohnhaus mit Hofraum, b) Colonade, c) Colonade an der Straße, d) Hofgebäude, e) Saalbau, f) Stallgebäude, am **20. April 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 3975 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **21. April 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 10. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 38 Blatt 1884 auf den Namen der berechtigten **Schneidermeisterin Auguste Wagner, Wagner geb. Sauer** in Halle a/S. und des Tischlermeisters **August Hartwig** zu Giebichenstein eingetragene, zu Halle a/S., Gartenstraße Nr. 2 belegene Grundstück: Gartenblatt 1516, Parzelle 1522133 Hofraum, 1 ar 97 qm groß, am **25. April 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 927 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **27. April 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 15. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Giebichenstein Band XIV Blatt 611 auf den Namen des Wirthschaftsbesizers **August Witzrau** und dessen Ehefrau **Auguste geb. Gorf** zu Giebichenstein eingetragene, zu Giebichenstein, Fehndorffstraße 38, belegene Grundstück: Gartenblatt 1, Parzelle 183148, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Pferdestall, Hofschuppen und Abort, 2 Ställe, 4 ar 15 qm groß, am **26. April 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 122 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **27. April 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 15. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 136 Blatt 4907 auf den Namen des Kommissionsars **Friedrich Wilhelm Sehm** zu Dresden eingetragene, zu Halle a/S., Obdenstraße, belegene Grundstück, Gartenblatt 11, Parzelle 19683, 21747, und 22668 von 2 ar 22 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Borganter, Seitengebäude, am **8. Mai 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1240 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **9. Mai 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 21. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 136 Blatt 4907 auf den Namen des Kommissionsars **Friedrich Wilhelm Sehm** zu Dresden eingetragene, zu Halle a/S., Obdenstraße, belegene Grundstück, Gartenblatt 11, Parzelle 19683, 21747, und 22668 von 2 ar 22 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Borganter, Seitengebäude, am **8. Mai 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1240 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **9. Mai 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 21. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 136 Blatt 4908 auf den Namen des Kommissionsars **Friedrich Wilhelm Sehm** zu Dresden eingetragene, zu Halle a/S., Obdenstraße, belegene Grundstück, Gartenblatt 11, Parzelle 22678 von 2 ar 21 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Borganter, Seitengebäude, am **8. Mai 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 117 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **30. April 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 20. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 136 Blatt 4908 auf den Namen des Kommissionsars **Friedrich Wilhelm Sehm** zu Dresden eingetragene, zu Halle a/S., Obdenstraße, belegene Grundstück, Gartenblatt 11, Parzelle 22678 von 2 ar 21 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Borganter, Seitengebäude, am **30. April 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 117 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **1. Mai 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 20. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Diemitz Band IV Blatt 141 auf den Namen des Mühlensbesizers **Friedrich Mhe, iriber zu Morwitz**, jetzt in Diemitz eingetragene, zu Diemitz unter Nr. 45b belegene Grundstück: Gartenblatt 2, Parzelle 45373 und 45473 von 11 ar 07 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Ganganter, Stallgebäude, am **4. Mai 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 637 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **8. Mai 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 20. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 30 Blatt 3024 auf den Namen des Fabrikwerksbesizers **Karl Saax** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Wärmelstraße 101 belegene Grundstück: Gartenblatt 1, Parzelle 1998 von 5 ar 48 qm, bestehend aus Wohnhaus mit abgetheiltem Stall, Hofraum und Garten, 3 Seitengebäude, Hintergebäude, Pferdehalm, am **7. Mai 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1240 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **8. Mai 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 21. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 38 Blatt 1817 auf den Namen des Bauunternehmers **Hermann Volz** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Wärmelstraße 43 belegene Grundstück: Gartenblatt 2, Parzelle 183148, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Borganter, Seitengebäude, am **8. Mai 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1240 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **9. Mai 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 21. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 38 Blatt 1817 auf den Namen des Bauunternehmers **Hermann Volz** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Wärmelstraße 43 belegene Grundstück: Gartenblatt 2, Parzelle 183148, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Borganter, Seitengebäude, am **8. Mai 1894 Vormittags 9 Uhr** vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1240 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abhängigkeiten und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urteil über die Ertheilung des Zuschlags wird am **9. Mai 1894 Mittags 12 Uhr** an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. Halle a/S., den 21. Februar 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Wasserleitung.

Die Wasserleitung der Pumpe eines schmelzblechernen Hochbehalters, Herstellung von ca. 600 Meter Gussrohrleitungen, Anschließleistungen für Wohnhaus, Garten etc., nebst Closets, Abwässerungsanlagen, in welchem die in Submissionsangelegenheiten Bedingungen und Kostenanschlagsformulare zu beziehen durch **Entwicklungsamt Eisenstein bei Salferstadt**. [ad]

Bekanntmachung!

Das zur Concurrenz des hiesigen **Alwin Franz** von hier gehörige Maschinenvergn. 31 eingetragene **Hausgrundstück**, in welchem ein gutes Material- und Viehhaltungsbetrieb wird und sich auf verzinnt, soll freihändig billig verkauft werden. Angebote nehme in meinem Contor **Marktstr. 31**, entgegen. **J. E. Penschel, Concurs-Verwalter.**

Hausgrundstück.

Das zur Concurrenz des hiesigen **Alwin Franz** von hier gehörige Maschinenvergn. 31 eingetragene **Hausgrundstück**, in welchem ein gutes Material- und Viehhaltungsbetrieb wird und sich auf verzinnt, soll freihändig billig verkauft werden. Angebote nehme in meinem Contor **Marktstr. 31**, entgegen. **J. E. Penschel, Concurs-Verwalter.**

Handelsregister

des Königlich Preussischen Amtsgerichts zu Halle a/S. Aufolge Verfügung vom 13. Februar 1894 sind an demselben Tage folgende Eintragungen bewirkt worden: Bei der unter Nr. 1054 des Firmenregisters eingetragenen Firma: **Zoolbad Wittenf.**

Gustav Thiele ist in Spalte 6 vermerkt: Das Handelsgericht ist auf dem **Unternehmer Otto Schubarth** zu Giebichenstein und **Dr. med. Theodor Lange** zu Halle a/S. übergegangen und die unter der Firma: **Zoolbad Wittenf.**

O. Schubarth und **Dr. Lange** nunmehr bestehende Handelsgesellschaft unter Nr. 891 des Gesellschaftsregisters eingetragen. Demnach ist unter Nr. 891 des Gesellschaftsregisters die am 1. Oct. 1893 begonnene Gesellschaft in Firma: **Zoolbad Wittenf.**

O. Schubarth und **Dr. Lange** in Wittenf. und als deren Gesellschafter:

- 1. Dr. med. Theodor Lange in Halle a/S.
- 2. Der Unternehmer Otto Schubarth zu Giebichenstein eingetragen worden.

Halle a/S., den 18. Februar 1894. **Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. Das Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben. Halle a/S., den 19. Februar 1894. **Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des **Unternehmers August Wessel** zu Wittenf. ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Abtheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Abhaltung der Schlussrechnung über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf **den 12. März 1894**

Worm, 11 Uhr vor dem Königlich Preussischen Amtsgericht, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt. Halle a/S., den 20. Februar 1894. **Grothe, Secretair, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.**